

Ökoaktionsplan 2020-2025

Ökomodell-Region Vogelsberg

„Wie kommt das Rote Höhenvieh auf die Teller der Region?“

Der Erhalt dieser alten Rinderrasse ist eine Kulturleistung der Region Vogelsberg und der Verdienst einiger weniger Zuchtbetriebe. Langfristig sichern, lässt sich der Erhalt dieser regional angepassten Rinder aber nur wenn ihre Haltung auch wirtschaftlich tragfähig ist und bleibt. Deshalb begleitet und evaluiert die Ökomodellregion Vogelsberg im Rahmen eines Praxisprojektes Initiativen, wie die Vermarktung dieses qualitativ hochwertigen Fleisches an die regionale Gastronomie gelingen kann.

Die Vermarktung dieses hochwertigen Weidefleisches mit ökologischem und ethischem Anspruch ist aufwändig und kommunikationsintensiv. Gleichzeitig können aber deutlich höhere Preise erzielt werden. Hierfür ist es notwendig, die besondere Qualität (Produkt- und Prozessqualität) herauszustellen. Hierfür soll eine Kommunikationsstrategie aufgebaut werden. Diese wird die Mehrwerte in Bezug auf den Erhalt der genetischen Ressource, der tierwohlorientierten Haltung sowie der nachhaltigen Verarbeitung und Vermarktung berücksichtigen.

Die Rassen alter und gefährdeter Nutzierrassen wachsen eher langsam und werden aufgrund ihrer Robustheit meist extensiv gehalten und aufgezogen. Auch Weidegang und die damit verbundenen Vorteile für Ökologie und Biodiversität spielen bei der Haltung dieser Rassen eine große Rolle. Dies gilt sowohl für konventionell wirtschaftende Betriebe als auch für Betriebe mit Bio-Zertifizierung.

Das Rote Höhenvieh ist die einzige regionale Rinderrasse Hessens, die auch heute noch existiert. Es wurde als sogenanntes Dreinutzungsrind für die Produktion von Milch, Fleisch und wegen seiner Zugkraft gehalten und gezüchtet. Diese Alleinstellungsmerkmale und seine Fleischqualität prädestinieren das Rote Höhenvieh für eine Karriere als Charaktertier der Weidewirtschaft in der Region Vogelsberg. Heute gehen wir von mindestens 200 Tieren dieser Rasse im Vogelsbergkreis aus, wobei die Zahl der Herdbuchtiere deutlich darunterliegt. Der Großteil dieser Tiere wird auf Betrieben gehalten, die nach den Regeln des ökologischen Landbaues arbeiten.

Auftragnehmer:

Vogelsbergkreis
Ökomodellregion Vogelsberg
Adolf-Spieß-Str. 34
36341 Lauterbach

Thassilo Görgen
• 06641 977-4700
• thassilo.goergen@vogelsbergkreis.de

Mario Hanisch
• 06641 977-3507
• mario.hanisch@vogelsbergkreis.de

Kooperationspartner:

• Vulkanregion Vogelsberg Touristik

Assoziierte Partner:

• Klimabildungslandschaft Vogelsberg
• 5 regionale Gastronomen
• 2 regionale Verarbeiter

Laufzeit:

August 24 – Dezember 25

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans





Färsche des Roten Höhenviehs.
Quelle: ÖMR VB, Peter Schönwandt



RHV Kuh mit Landwirt.
Quelle: ÖMR VB, Peter Schönwandt

Ziele

Übergeordnetes Ziel: Landwirtinnen und Landwirte aus der Region erhalten Zugang zu Informationen, die sie bei der Vermarktung des Qualitätsfleisches an die lokale Gastronomie unterstützen.

- Bereitstellung von Informationen zur Bedeutung der Rasse für Tierhalter und Direktvermarkter gewährleisten.
- Regionalität in der Gastronomie stärken - Bezugsmöglichkeiten für Gastronomen schaffen.
- Regionalen Austausch zwischen Gastronomie und Landwirten fördern, Lieferbeziehungen prüfen, Bestellungen mit dem Ziel der Ganztiervermarktung koordinieren, Prozesse evaluieren.
- Entwicklung einer Kommunikationsstrategie für die regionale Vermarktung, insbesondere zugunsten eines regionaltypischen Landtourismus/Gastronomie.
- Optionen eine geprüften Qualität zu verifizieren/zertifizieren, auch in Verbindung mit der Vogelsberger Regionalmarke: Vogelsberger Originale.
- Einsatz eines gemeinschaftlich betriebenen Kühlanhängers prüfen.
- Organisation digital gestützter Vermarktungswege prüfen.

Auftragnehmer:

Vogelsbergkreis
Ökomodellregion Vogelsberg
Adolf-Spieß-Str. 34
36341 Lauterbach

Thassilo Görgen
• 06641 977-4700
• thassilo.goergen@vogelsbergkreis.de

Mario Hanisch
• 06641 977-3507
• mario.hanisch@vogelsbergkreis.de

Kooperationspartner:

- Vulkanregion Vogelsberg Touristik

Assoziierte Partner:

- Klimabildungslandschaft Vogelsberg
- 5 regionale Gastronomen
- 2 regionale Verarbeiter

Laufzeit:

August 24 – Dezember 25

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Umsetzung

- Erhebung der Tierzahlen und der Schlachtungen. Durch die Erfassung der im nächsten Quartal zur Verfügung stehenden Schlachttiere und die Bedarfe der beteiligten Gastronomen können wir Schlachtung, Zerlegung und Verbrauch zusammenbringen. Ziel ist hierbei immer die Ganztiervermarktung einerseits und die kontinuierliche Verfügbarkeit andererseits.
- Erstellen einer Bezugsliste und eines Infoblattes für die Gastronomie.
- Regelmäßige Infoveranstaltungen für und Gründung einer Arbeitsgruppe aus Produzenten, Verarbeitern, Gastronomie, Tourismusorganisation und ÖMR.
- Öffentlichkeitsarbeit zum Roten Höhenvieh: in Kooperation mit Tourismusorganisation, Klimabildungslandschaft Vogelsberg etc. Bereitstellung von Flyern, Fotos und Informationen.



Kuh des Roten Höhenviehs. Quelle: ÖMR VB, Peter Schönwandt.

Auftragnehmer:

Vogelsbergkreis
Ökomodellregion Vogelsberg
Adolf-Spieß-Str. 34
36341 Lauterbach

Thassilo Görden
• 06641 977-4700
• thassilo.goergen@vogelsbergkreis.de

Mario Hanisch
• 06641 977-3507
• mario.hanisch@vogelsbergkreis.de

Kooperationspartner:

- Vulkanregion Vogelsberg Touristik

Assoziierte Partner:

- Klimabildungslandschaft Vogelsberg
- 5 regionale Gastronomen
- 2 regionale Verarbeiter

Laufzeit:

August 24 – Dezember 25

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

